

Schwerpunktprogramm „Zielgerichtete zelluläre Immuntherapien“

Die José Carreras Leukämie-Stiftung schreibt einen neuen Forschungsschwerpunkt aus:

„Zielgerichtete zelluläre Immuntherapien“

Körpereigene Zellen des Immunsystems können heute genetisch so verändert werden, dass sie Krebszellen gezielt erkennen, angreifen und vernichten. Ein entsprechendes Therapieverfahren, die CAR T-Zell-Therapie, wird bei einigen Leukämien und Lymphomen bereits mit Erfolg eingesetzt.

Mit der aktuellen Ausschreibung fördert die José Carreras Leukämie-Stiftung die Weiterentwicklung der CAR T-Zell-Therapie und alternativer zielgerichteter zellulärer Verfahren für die Behandlung von Leukämien und Lymphomen. Gesucht werden innovative Ansätze für Zelltherapeutika mit verbesserter bzw. erweiterter Wirksamkeit auch gegen Leukämietypen, für die Therapien dieser Art noch nicht etabliert sind.

Langfristiges Ziel ist die Erhöhung der Heilbarkeit von Leukämien bei Patientinnen und Patienten jeden Alters unter Vermeidung von Therapiemaßnahmen, die durch schwerwiegende Komplikationen und Spätfolgen die Lebensqualität einschränken.

Gefördert werden soll ein Forschungsprojekt mit einer maximalen Gesamtfördersumme von 500.000 € für eine Projektlaufzeit von höchstens drei Jahren. Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an zu diesem Thema ausgewiesene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler.

Zunächst werden formfrei Antragsskizzen (8-10 Seiten) zum Schwerpunktprogramm „Zielgerichtete zelluläre Immuntherapien“ erbeten. Im Anschluss werden die drei besten Antragsteller aufgefordert, einen Langantrag einzureichen.

Frist für die formlosen Skizzen:
31.03.2021 (Poststempel oder E-Mail-Versanddatum)

Adresse für Postversand:
Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung, Elisabethstr. 23, 80796 München

Adresse für E-Mail:
projekte@carreras-stiftung.de.

Ansprechpartner bei der DJCLS:
Ina Hönninger, E-Mail: projekt-beratung@carreras-stiftung.de